

**Protokoll zur 173.**

**Versammlung der Fachschaften (VeFa UP)**

1.12.0.14 15.03.2018

**Tagesordnung**

0. Beschlussfähigkeit / Tagesordnung / Protokolle der 163-165, 172. VeFa / Mitteilungen des Präsidiums

1. Mitteilungen

1.1 Mitteilungen der Fachschaftsräte (FSRs)

1.2 Mitteilungen des Allgemeinen Studierendenausschusses (AStA)

1.3 Mitteilungen des Studierendenparlaments (StuPa)

1.4 Mitteilungen der Gäste

2. Antrag: Freibeut@stresen 734,50€

3. Antrag: Nightline Unterstützungsschreiben

4. Initiativ-Antrag: Klitschnass-Festival 2000 €

5. Engagement und Nachwuchs von FSRs an der UP (Bericht der SpeakUP)

6. Akkreditierung (Auswertung: studentische Stellungnahme)

7. Debatte zum öffentlichen Umgang mit Personen an der UP

8. Sonstiges

**Anwesende**

**Präsidium**

Sven Götzmann, Philipp Okonek, Pauline Neuholz (VP)

**Fachschaften (Abkürzung im Protokoll)** – von 34 FSRs

|  |  |
| --- | --- |
|  |  Ja oder Nein |
| Anglistik/Amerikanistik (AnglAm)Biologie-Chemie-Ernährungswissenschaft (BCE) | Ja |
|  Cognitive System (Cog) | - |
| Erziehungswissenschaft (EWI) | - |
| Europäische Medienwissenschaft (EMW) | - |
| Geographie, Geoökologie & Geovisualisierung (G³) | - |
| Geowissenschaften (GeoWiss) | - |
| Germanistik (Ger) | Ja |
| Geschichte (Ge) | Ja |
| Informatik (Info) | Ja |
| IT Systems Engineering (ITSE) | Ja  |
| Jüdische Studien (JS) | - |
| Jüdische Theologie (JT) | - |
| Jura | - |
| Klassische Philologie (KlassPhil) | Ja |
| Kunst und Medien (KuM) | - |
| Lehramt (LA) | - |
| Lebensgestaltung, Ethik und Religion (LER) | - |
| Linguistik (Ling) | Ja |
| Mathematik-Physik (MaPhy) | Ja  |
| Musik (Mu) | - |
| Philosophie (Philo) | Ja  |
|  Politik und Verwaltung (PuV) | Ja  |
| Primarstufe (Primar) | Ja  |
| Psychologie (Psych) | Ja  |
|  Religionswissenschaft (ReWi)  | - |
| Romanistik (Roma) | - |
| Slavistik (Sla) | Ja  |
| Soziologie (Sozio) | - |
| Sportwissenschaften (Spowi) | Ja  |
| War and Conflict (WAR) | - |
|  Wirtschaft-Arbeit-Technik (WAT | - |
| Wirtschaftswissenschaften (WiWi) | - |

**Allgemeiner Studierendenausschuss (AStA)**

Referentinnen für Antifaschismus

**Gäste**

Klitschnass

Nightline

Hochschulsport

Protokollant: Pauline Neuholz

Format der Darstellung von Abstimmungsergebnissen: (Dafür / Dagegen / Enthaltungen)

Beginn: 18:29 Uhr

**0. Beschlussfähigkeit / Tagesordnung / Mitteilungen des Präsidiums**

**0.1 Tagesordnung**

* Tagesordnung (angenommen)
* Auswertung der Akkreditierung auf nächsten Monat
* Protokoll der 163.-165., 172. VeFa (13/1/0) angenommen – positives Meinungsbild

**0.2 Beschlussfähigkeit**:

* 14 von 34 FSRs anwesend → nicht beschlussfähig
* Philo: Antrag Freibeut@s schon letztes Mal besprochen – aber auf Wunsch des Vortragenden verschoben

**0.4 Mitteilungen des Präsidiums**

* **Finanzworkshop** Termin 22.3.18 10 Uhr Beginn!
	+ Pflichtteilnahme – nur Person, die als FinanzerIn gilt, bisher 17/34
* Hypothetisches **Budget**: 27.734,19€ (Februar Stand\*11)
	+ **Aktuell Verfügbar** ist noch **2488,50€** und Antragssummen von **2734,50€ heute**
	+ Weiterhin noch nicht alle JA fertig –> Konsequenzen stehen an, da im April die Zahlen da sein müssen, auch für Verteilerschlüssel
* Derzeit gelten alle FSRs als registriert, da das StuPa-präsidium weiterhin keine Vollständige Bearbeitung gemacht hat**.**
* Philo: Wer? – gerade nicht bekannt
* Zum April hin wird es einen neuen Finanzleitfaden geben!
* Idee: **Ersti-Grillen** im Oktober als letztes Grillen im Jahr, eventuell für alle zu veranstalten mit einem VeFa-Antrag – evtl. zu beachten bei einer gemeinsamen Planung der Einführungstage

**1. Mitteilungen**

**1.1 Mitteilungen der Fachschaftsräte**

* Philo: Frühlingsgrillen wird eher Sommergrillen, weil Personalmangel und Wahlen, eher Ende Mai – Kommunikationsverantwortlichen benennen – viele Veranstaltungen im Mai, Gefahr der Übersättigung der Studenten
* Sport: Mails über den Verteiler gekommen
* PuV: Selbstlernzone wird in Griebnitzsee eingerichtet
	+ Philo: recht teures Projekt (25.000€ mit Konzept, wird erst getestet)
	+ Sven: damals viele gute Ideen abgeschmettert wegen Brandschutzordnung

**1.2 Mitteilungen des AStA**

* Konzept für den Freiraum wurde eingereicht für den Buchladen
	+ LER: Sollte der nicht abgerissen werden?
	+ Asta: ja, wird zu Unishop und Büchertheke
	+ Philo: Konzept bitte herumschicken, Inhalt noch nicht allen Unterstützern bekannt

**2. Antrag Freibeut@stresen 734,50€**

* Philo: wird schon traditionell lange von VeFa unterstützt – Leo hat sich nicht gemeldet
* ITSE: Antragsteller vertagte schon damals den Antrag auf eigenen Wunsch
* Primar: Workshop Schlösser Öffnen – Wer referiert und welchen Mehrwert hat das?
* ITSE: Wir sollten ihn auf jeden Fall befragen, was hinter den einzelnen Punkten
* Sport: komplette Honorare werden von der VeFa übernommen, keine anderen Finanzierungsmöglichkeiten

**3. Antrag Nightline Unterstützungsschreiben**

* Wir möchten ein Büro schon seit unserer Gründung
* Mehr Mitglieder = mehr Platzmangel
* Raum zur alleinigen Nutzung
* Schon zahlreiche Wege und viel Ablehnung
* Zusätzlichen Druck auf Unileitung
* Kilian von PuV – mehr Druck durch Senatoren und Asta. Stupa und Vefa Unterschriften
* Fordert einen Beschluss von uns, diesen Antrag zu fördern
* PuV: Wie lange? – seit Weihnachten 2016
* Sven: Raumproblematik schon lange bekannt; Vorhaben ist sinnvoll; Öffentlichkeitsarbeit
* Primar: sehr unterstützenswerte Sache – Wie groß ist die Nachfrage? Probleme werden von der Uni geschaffen, daher sollte Nightline auf jeden Fall
* Bedarf generell da, Werbung ein wichtiger Faktor, mehrere Anrufe jeden Abend oft lange Gespräche – Angebot angenommen und benötigt
* Philo: Raumproblem – es wird nebenan gerade gebaut – nein, alles verplant
* Sven: Raumkonzept muss da sein, bevor Baugelder da sind; Welche Anforderung wurde en braucht euer Raum? Solltet ihr ergänzen im Schreiben; beachtliche Leistung das Nightline es soweit gebracht, und es wird ja auch angenommen;
* Kann nicht beschlossen werden, aber Meinungsbild (14/0/0)
* Antrag auf 174. VeFa

**4. Antrag Klitschnass Festival**

* Antrag heute behandeln (11/0/3) – ja
* Veranstalten Klitschnass Festival für Studenten der UP am Teltower Strandbad
* Durch 2.000€ sollen Eintrittspreise gesenkt werden
* Zahlreiche Sportangebote und Aktionen, Wettkämpfe - alles im Preis inklusive
* Von 20,00 auf 15,00 mit VeFa Subvention
* Primar: Sachspenden?
* Obsttheke von der Barmer
* Preise für Wettkampfgewinner
* Preise für Tombola, bei der Gewinne an Projekt für saubere Meere
* Plus Minus Null
* Sven: Wann? – 13.0.2018
* Wir würden gern auf Vefa wegen Bekanntmachung zurückkommen – bitte um Verteilung für Nicht-Sportstudenten
* Sven: Wie wirkt Hochschulsport daran mit? – FSR Sport hat nicht die Mittel für komplettes Festival;
* Sven: letztes Jahr Konzept nur mit Partner Hochschulsport; keine Informationen über Gesamteinnahmen und -ausgaben; einzelnes Konzept für die gesamte Veranstaltung; alle Fördermittel v.a. von Hochschulsport, die Ausgaben aller Partner
* Hochschulsport zahlt nichts extra dazu? – Nein, alles (kalkuliert) über Eintritt und Verkauf gedeckt
* Sven: Studentenfreundlich – Studentenpreise, unterschiedliche Preise? – Nein, nur Werbung auf dem Campus; letztes Mal 80-90%
* Philo:
* Sven: Getränkeverkauf und Mitarbeit? Alles ehrenamtlich.
* Wie beteiligt sich FSR Sport? – Kooperation, aber keine Finanzförderung oder
* Primar: Gibt es Bändchen? – Ja
* Sven: Bebauungsstraße? – ist bis dahin wahrscheinlich teilweise oder komplett weg
* Antrag wegen mangelnder Beschlussfähigkeit vertagt
* Meinungsbild (8/1/5) überwiegend positiv

**5. Engagement und Nachwuchs in der Studierendenschaft – Vgl. SpeakUP Artikel**

* Dario vom FSR Slavistik
* Mitgliederzahl stabil bei 250
* Neumitgliederzahl hat abgenommen
* Bei Wahl nur 50% Neumitgliederzahl
* Bereitschaft zum Engagement nimmt ab
* Wahlbeteiligung StuPa Wahl 9,6 % stark abgenommen
* Wie kann Engagement vergütet werden?
* Jura: Freischuss in einer Prüfung beim Staatsexamen
* Sven: nicht genehmigt, sondern institutionelle Abmachung
* Sehr schwer, das für alle zu erstreiten, weil nicht in der Uni verankert
* Primar: Thema schon angerissen – schwierig Nachwuchs zu finden, sowohl FSR als auch Veranstaltungen – wenn kein personeller Mehrwert, kein bis kaum Interesse – in Gremium immer gleiches Klientel, Ämterhäufung - Gefühl, nicht wirksam zu sein; auch in der VeFa nur Anträge statt politischer Veränderung
* PuV: Kein Geist der Zusammenhalt? – Kein Studentenleben, vor allem wegen Berlin
* Psycho: alle in Golm gehen gleich nach Veranstaltungszeiten; dieses Jahr viel Nachwuchs, aber trotzdem gerade knapp 10 Mitglieder
* Sven: Problem der Personalunion; nicht nur Desinteresse, sondern Unwissen über Möglichkeiten und Aufgaben der Gremien: andere Studienbedingungen wie zB. Pendeln oder Nebenjobs oder Dualem Studium; Potsdam hat viel zu wenig Wohnraum bei viel zu hohen Mietpreis; viele erst dann engagiert, wenn es sie selbst betrifft; niemand kontrolliert, wenn etwas ungerecht ist – Dozent entscheidet
* Ling: können wir mit Studentenwerk in Kontakt treten? – Es passiert schon was, aber noch viel zu wenig Präsenz
* AStA: gerade große Kampagne, aber ans Sozialpolitikreferat wenden – Studentisches Wohnen als sozialer Wohnungsbau, aber nicht geschützt – Studentenwerk nicht als kreditwürdig gesprochen – Sache der Landes- und Stadtpolitik
* Philo: es finden sich wieder Interessierte in der Mitte des Semesters – Standort ist auch eine wichtige Angelegenheit – in Potsdam kein Studentenleben, Mietpreisfrage
* Primar: ja, jeder muss sich selbst informieren, aber nicht mehr zeitgemäß – Gremien sollten Infokampagne starten, Plakate
* Organigramm – was ist das StuPa, warum?
* Sven: Kaum einer findet noch Zeit, Werbung und Öffentlichkeitsarbeit zu betreiben; nicht alles sollte bezahlt werden
* PuV: Website wird renoviert
* AStA: Finanzer hört auf – wir brauchen Freiwillige für das Finanzreferat, sonst wird es aufgelöst – langfristiges Engagement –
* PuV: Deadline? – maximal 1 Monat
* Philo: auf dem Finanzworkshop ansprechen
* PuV: gibt es Neumitgliederanwerbung? – ja, dreimal so groß wie letztes Jahr, aber alle Referate schon besetzt
* Philo: könnt ihr nicht ein Referat auflösen – nein, weil Expertengremium
* Sport: Problem der Kommunikation und News Verbreitung – noch nie Werbung von AStA bekommen – diesmal Problem, das AStA Finanzausschreibung ganz frisch ist
* Primar: AStA hat schlechten Ruf bei den Studierenden, Image Kampagne nötig, linke/linksradikale Haltung – AStA als zweckmäßiges, nicht charismatisches Gremium; kein größeres Interesse bei den Studenten
* Sven: Geld vorhanden, Arbeitskreis gründen (gremienübergreifend)
* Primar: Antrag für Tagesordnungspunkt 174. VeFa
* PuV: gleich im Anschluss Arbeitskreis gründen

**7. Debatte zum öffentlichen Umgang mit Personen**

Politisches Handeln studentischer Repräsentanten (Vgl. AStA-Pressemitteilung)

* Sport: letztes Mal eine Forderung, Mitteilung zu widerrufen – nicht möglich, weil nicht beschlussfähig
* Sven: erhoffe mir neue Diskussionspunkte
* Was sollen wir daraus lernen?
* Mehr Aufklärungsarbeit leisten, Bewusstsein schaffen, Diskussionskultur
* Was ist demokratisches Verhalten? Was muss Demokratie aushalten
* AnglAm: ist es rechtlich in Ordnung – Argument der Diffamierung – nicht eher Ächtung? Darf wegen Verdacht auf politische Indoktrinierung Person gefeuert werden? Wie wird das Problem kommuniziertˋ?
* Germanistik: Wie fundiert sind Anschuldigungen, wo sind die Beweise? Es ist Sport, vielleicht hilft er jungen Leuten
* Philo: Ich kenne ihn nicht, hat schwierigen Freundeskreis – aber keine Auffälligkeiten im Geschichtskurs; für mich ist das Diffamierung, den Namen zu nennen
* Gast: extreme Hysterie ohne fundierte Beweise – nicht negativ aufgefallen – überhastete Entscheidung – unschuldig bis zum Beweis der Schuld – man hätte ihm zuhören sollen, anstatt Bilder und Namen zu veröffentlichen – Lerneffekt: erst reden, dann Pressemitteilung veröffentlichen
* AStA: abgesichert durch ZfH – mediale Aufmerksamkeit durch PNN Artikel, nicht AStA – schockierende Mails „Warum unterrichtet ein Nazi an der Uni Kickboxen?“ – ist seit Jahren politisch rechts aktiv – als er Teilnahme an Zeltlagern leugnet, war für ZfH Grenze überschritten – körperliche Gewalt politisch rechts aufgeladen – rechtsextreme Posts und Likes auf Facebook – Person des öffentlichen Lebens im Dritten Weg – Mails über Neonazi-Studenten schon seit Jahren
* Primar: erfreut über Stellungnahme und Anwesenheit heute – gutes Thema für Start der Debatte – bin gegen Ideologie, aber für politische Toleranz – Rechtssein ist politische Meinung, die in den Bundestag gewählt wurde – Recht auf Bildung statt von vornherein Ausschluss – AStA ist Vertretung aller Studierenden, nicht fokussieren auf eine Meinung
* Philo: Kampfsport ist rechts aufgeladen – gab keine Gegendarstellung – AStA hat Recht, dazu Stellung zu beziehen
* Sport: FSR Mitglied war lange bei ihm im Kurs, und nie Rekrutierung oder ungerechte Behandlung – Recht auf Arbeit – seine politische Freizeit ist seine Sache, sofern er auf Arbeit nicht auffällig wurde
* Primar: Kündigungsgrund war nicht rechts motiviert, sondern Vertrag nicht verlängert aus Gründen – Ansinnen des Sports ist es, unpolitisch zu sein
* AStA: es gibt explizit rechte Kampfsportszene – rechter Aktivismus im Kampfsport existiert - Tom Fischer ist Teil davon – Umgang mit Körperlichkeit, Männlichkeit politisch aufgeladen im Dritten Weg
* Philo: Selbstverteidigungssport in radikalen Szene ist Angriff, nicht Verteidigung – als Artikel veröffentlicht wurde, war erster Gedanke Hexenjagd, weil Hintergründe nicht bekannt sind
* Sport: Sport ist für die meisten nur Sport – Kampfsport als Modul hat Spaß gemacht, war aber nicht politisch aufgeladen – Freude am Sport – Diskussion aufgebauscht
* PuV: unschuldig bis zum Beweis der Schuld – sich an die Regeln des Rechtsstaats halten – keine Beweise für negatives Verhalten auf der Arbeit – Lerneffekt: Fakten prüfen, offen diskutieren, niemanden verurteilen ohne seinen Hintergrund zu kennen – Aufklärung während der Situation, nicht danach
* Primar: wir sollten ein unpolitisches Gremium sein – Vertretung aller Studierenden – was war das für ein Aktionsseminar im FREILand
* Sport: GO-Antrag – Schließung der Rednerliste – angenommen und wird geschlossen
* Philo: unsere Gremien gehen auf Sowjeträte zurück – die Person ist nicht gegen Kündigung vorgegangen, es gibt eine Rechtsgrundlage vom DHSV, die Sache ist gegessen
* Gast: unpolitisch handeln – Toleranzedikt des DHSV – wir vertreten alle Meinungen und keine
* AStA: wir sind ein politisches Gremium – wie sollen wir da unpolitisch handeln? – studentische Selbstverwaltung aus studentischem Kampf
* Primar: mir ging es um politische Meinungsbildung der VeFa, nicht des AStAs – welche Meinung haben wir als VeFa
* Sven: wir haben Demokratie ausgelebt, einander zugehört, gut diskutiert, Fragen aus den letzten Diskussionen beantwortet – werde ich immer wieder anbringen, wie sich VeFa positioniert – die meisten Hintergründe erst durch nachfragen

**8. Sonstiges (nächster Termin & Co.)**

* Macht euch schon im Vorfeld Gedanken – lange Erfahrungsaustausch gemacht; politische Gremien und Strukturen nicht priorisiert, daher noch nie behandelt
* AK für die Imagekampagne
* 174. VeFa findet am 19.04.2018 statt

Ende der Sitzung 21:09 Uhr